

Rheinland und Westfalen – ein statistischer Vergleich

Lehrplananbindung und Hinweise auf mögliche Schüleraufgaben

(KLP = Kernlehrplan Erdkunde, RS = Realschule, GS = Gesamtschule, Gy = Gymnasium G 8/Sek I, HS = Hauptschule, S II = KLP Geographie Sek. II)

Lehrplanvorgaben				Hinweise auf mögliches Aufgabenspektrum
Jgst.	Inhaltsfeld	Inhaltliche Schwerpunkte	KLP	
7–9 (7–10)	Innerstaatliche und globale räumliche Disparitäten (GS)/Zusatz Gy: ...als Herausforderung Regionale und globale räumliche Disparitäten (RS)	- Verschiedene Indikatoren in ihrer Bedeutung für die Erfassung des Entwicklungsstandes von Wirtschaftsregionen und Staaten	Gy, RS, GS	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern grundsätzliche Unterschiede der beiden Landesteile in Bezug auf Lage, Flächengröße und Ausstattung - erläutern und beurteilen die Bedeutung einiger der für den Vergleich Rheinland–Westfalen ausgewählter Vergleichsaspekte - stellen sachlogische Beziehungen her zwischen bestimmten Vergleichsaspekten (z.B. Waldflächen/Tourismus; Gesamtfläche/Bevölkerung/Bevölkerungsdichte/Anzahl der kreisangehörigen Kommunen; Bruttoinlandsprodukt/ Unternehmen o.ä.) - benennen, erläutern und begründen (ansatzweise) die Unterschiede der beiden Landesteile beim Bruttoinlandsprodukt - erläutern und beurteilen (ansatzweise) die unterschiedlichen Schwerpunkte bzw. Dominanzen der Wirtschaftssektoren (Landwirtschaft und verarbeitendes Gewerbe in Westfalen, Dienstleistungen im Rheinland)
	Wandel wirtschaftsräumlicher u. politischer Strukturen unter dem Einfluss der Globalisierung (Gy, RS, GS)	<ul style="list-style-type: none"> - Wettbewerb europäischer Regionen im Kontext von Strukturwandel, Transformation und Integration (Gy, RS) - Wettbewerb europäischer Regionen im Kontext von Transformation und Integration 		

<p style="text-align: center;">S II</p>	<p>6: Unterschiedliche sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen</p> <p>7: Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für Wirtschafts- u. Beschäftigungsstrukturen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Merkmale und Ursachen räumlicher Disparitäten - Entwicklung von Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen im Prozess der Tertiärisierung - Wirtschaftsfaktor Tourismus in seiner Bedeutung für unterschiedlich entwickelte Räume 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> - charakterisieren (auf der Basis des vorgegebenen statistischen Materials und weiterer, selbst recherchierter Indikatoren) grundsätzliche Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den beiden Landesteilen - beurteilen die Auswahl der für den vorliegenden statistischen Vergleich gewählten Indikatoren – auch unter Einbeziehung weiterer, z.B. bei IT.NRW recherchierter Vergleichsaspekte - erstellen ein Stärken-/Schwächenprofil der beiden Landesteile und vergleichen ihre eigenen Ergebnisse mit Darstellungen, die zu den regionalen Stärken/Schwächen z.B. durch die Landesplanung, durch IHKs usw. veröffentlicht wurden - stellen (z.B. mit Hilfe von Kausaldiagrammen) Ursachen- und Wirkungszusammenhänge dar, die sich zwischen verschiedenen raumstrukturellen Aspekten oder Merkmalen ergeben (können), z.B. Raumgröße–Bevölkerungsdichte und -verteilung–Verkehrsinfrastruktur–Standortfaktoren für Wirtschaftsunternehmen usw. - erläutern, begründen und beurteilen Voraussetzungen, Vorteile und Probleme der westfälischen Wirtschaftsschwerpunkte „Landwirtschaft“, „verarbeitendes Gewerbe“ und „Erholungstourismus“ unter wirtschaftlichen, planerischen, sozialen und landschaftsökologischen Gesichtspunkten
--	--	--	--